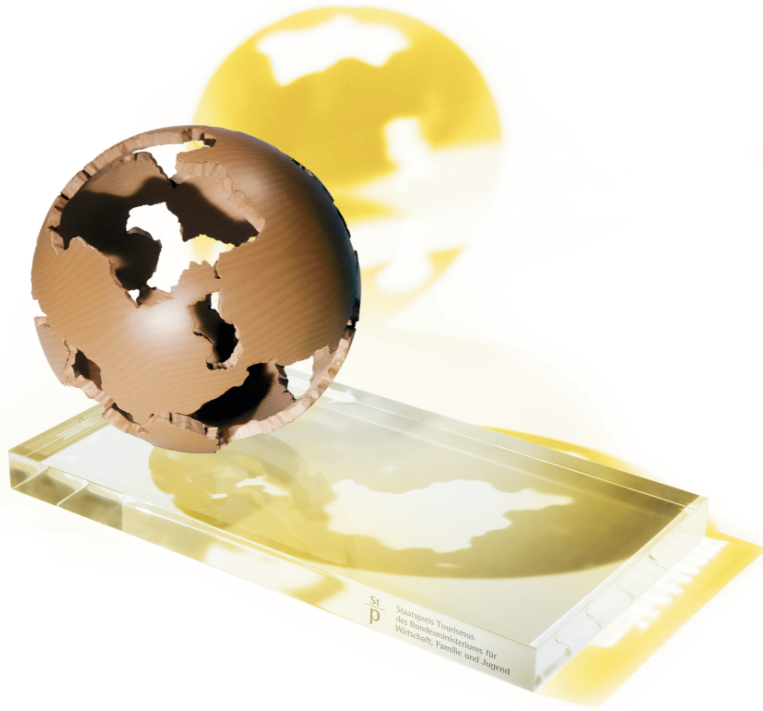


St

p

Staatspreis  
Tourismus 2011

Innovative Mitarbeiterführung und -entwicklung  
in Tourismus- und Freizeitwirtschaft



St  
p  
Staatsrat  
des Bundesministeriums für  
Wirtschaft, Familie und Jugend



Dr. Reinhold Mitterlehner  
Bundesminister für Wirtschaft,  
Familie und Jugend

Der internationale Wettbewerb der Destinationen wird immer intensiver, die Erwartungen unserer Gäste an den Tourismus-Standort Österreich steigen. Daher müssen wir neben unseren Produkten auch unsere weltweit anerkannte Servicequalität laufend optimieren. Umso wichtiger sind vorbildlich wirtschaftende Unternehmen, die nicht nur die Qualität ihres Angebots hoch halten, sondern auch den Arbeitsplatz Tourismus attraktiver machen und die Mitarbeiterzufriedenheit nachhaltig erhöhen. Denn motivierte, engagierte und professionelle Beschäftigte leisten einen entscheidenden Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Tourismuswirtschaft.

In diesem Sinne ist der Staatspreis für Tourismus 2011 dem Thema "Innovative Mitarbeiterführung und -entwicklung in Tourismus- und Freizeitwirtschaft" gewidmet. Gesucht werden Betriebe und Betriebskooperationen, die durch vorbildliche Maßnahmen die Motivation, Qualifikation und Zufriedenheit in touristischen Dienstleistungsberufen gefördert und weiter entwickelt haben.

Als Wirtschafts- und Tourismusminister lade ich Sie recht herzlich ein, Ihre bereits umgesetzten Projekte und Initiativen einzureichen. Je mehr Teilnehmer, desto spannender und hochkarätiger wird der Wettbewerb um den Staatspreis Tourismus 2011.

Dr. Reinhold Mitterlehner  
Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend

## Veranstalter des Wettbewerbs

Der Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend verleiht alle zwei Jahre – aufgrund der Entscheidung einer unabhängigen Fachjury – den Staatspreis Tourismus, um die Bedeutung des Tourismus zu unterstreichen und die wichtigen, innovativen Impulse in diesem Wirtschaftssektor zu würdigen.

## Zielsetzung

Der Staatspreis Tourismus wird regelmäßig einem spezifischen Thema gewidmet und jenen zuerkannt, die durch ihre Initiativen zur Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit und zum Wachstum des Tourismusstandorts Österreich unter Berücksichtigung hoher sozialer und ökologischer Standards im Sinne eines nachhaltigen Umgangs mit den Ressourcen beitragen. Neben der Schaffung entsprechender touristischer Rahmenbedingungen werden auch insbesondere folgende wirtschaftspolitische Ziele verfolgt:

- Intensivierung der Kooperation auf horizontaler und vertikaler Ebene
- nachhaltige Qualitätsverbesserung
- Innovation
- wirtschaftliche Tragfähigkeit

Wirtschaftlichkeit, Innovation und Nachhaltigkeit sind daher Grundkriterien für den Staatspreis Tourismus.

## Gegenstand des Wettbewerbs

Der Staatspreis Tourismus 2011 ist dem Thema "Innovative Mitarbeiterführung und -entwicklung in Tourismus- und Freizeitwirtschaft" gewidmet.

Gerade in einer dienstleistungsorientierten Branche ist die Qualität des Service von entscheidender Bedeutung für die Kundenzufriedenheit und somit für die Wettbewerbsfähigkeit. Motivierte, engagierte und professionelle Mitarbeiter, die in ihrem Unternehmensumfeld zufrieden sind, leisten einen maßgeblichen Beitrag zur Steigerung der Gästezufriedenheit und somit zum Erfolg der österreichischen Tourismusbetriebe. Im Rahmen dieses Wettbewerbs sollen daher bereits implementierte Projekte und Initiativen der Mitarbeiterführung und -entwicklung ausgezeichnet werden, die als besonders vorbildlich, innovativ und nachweislich wirkungsvoll beurteilt werden können.

Im Besonderen werden dabei jene österreichischen Betriebe und überbetrieblichen Kooperationen gewürdigt, die

- die Qualität und Wettbewerbsfähigkeit des touristischen Angebots in Österreich stärken,
- zu einer Steigerung der Attraktivität des Arbeitsplatzes "Tourismus" beitragen,
- Begeisterung für die Arbeit in der touristischen Dienstleistung auslösen und
- zu Qualitätsverbesserungen des Arbeitsumfeldes führen.

Der Wettbewerb wird in folgenden Kategorien veranstaltet:

1. **Kategorie:** Betriebe bis 20 Mitarbeiter
2. **Kategorie:** Betriebe mit mehr als 20 Mitarbeitern
3. **Kategorie:** Überbetriebliche Projekte (z.B. Betriebs-Kooperationen)

Die Jury behält sich das Recht vor, das Bewerber-Projekt gegebenenfalls der passenden Kategorie zuzuordnen.

## Teilnahme- und Einreichbedingungen

Einreichberechtigt zum Staatspreis Tourismus 2011 sind österreichische Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe, touristische Ausflugsziele sowie betriebsübergreifende Kooperationen mit anderen Betrieben, Tourismusverbänden oder Gebietskörperschaften. Wesentlich für alle Einreichungen ist der vorwiegend touristische Charakter. Freizeiteinrichtungen deren Nachfrage bzw. Ausrichtung primär auf den lokalen bzw. Naherholungs-Markt absteckt (z.B. kommunale Sporteinrichtungen) sind nicht Wettbewerbsgegenstand und werden nicht berücksichtigt.

## Beurteilungs- und Bewertungskriterien

Die Einreichungen werden von einer Fachjury in ihrer Gesamtheit beurteilt. Folgende Kriterien kommen hierbei zur Anwendung:

### Allgemeine Bewertungskriterien

- klar erkennbarer Nutzen des Projekts, sowohl für die Mitarbeiter als auch für das Unternehmen selbst
- Implementierung des Projekts sowie betriebswirtschaftliche Plausibilität
- Innovationsgedanke bzw. Neuartigkeit des Projekts
- Grad der branchen- und betriebsübergreifenden Zusammenarbeit
- Vorbildwirkung und Vorzeigecharakter für andere Unternehmen
- Nachhaltigkeitsgrad und Langfristigkeit des Projekts
- (über)regionale Verankerung des Projekts sowie positive regionalwirtschaftliche Impulse
- Möglichkeiten zur Messung der Wirksamkeit der Maßnahmen
- Beitrag zur qualitativen Weiterentwicklung des touristischen Angebots

### Spezifische Bewertungskriterien

- Führungsstil und gelebte Unternehmenskultur (Einbindung in Entscheidungsprozesse, Förderung der Eigenverantwortung, Mitarbeiterbeteiligungsmodelle, Vorschlagswesen u.v.m.)
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Mitarbeiterentwicklung (Fachqualifikation, Sprachkompetenz, interkulturelle Kompetenz, internationale Erfahrungen, Austauschprogramme u.v.m.)
- Arbeitsklima und interne Unternehmenskommunikation
- Soziale Initiativen (Familienfreundlichkeit, ethnische Ausrichtung, Initiativen für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz, Gleichbehandlung, Maßnahmen zur Barrierefreiheit, Generation 45plus)

# Staatspreis Tourismus

---

Besondere Berücksichtigung finden jene Einreichungen, die über Einzelmaßnahmen hinaus umfassende Modelle bzw. Umsetzungen von innovativen Maßnahmen-Bündeln darstellen.

## Jury (in alphabetischer Reihenfolge)

- Mag. Sandra Baierl, Ressortleiterin BUSINESS, KURIER
- Eva Bertsch, Eva Bertsch Consulting
- a.o. Prof. Dr. Wolfgang Elšik, Institutsvorstand Personalmanagement, Wirtschaftsuniversität Wien
- Direktor Mag. Jürgen Kürner, Vorsitzender Verband der Direktorinnen und Direktoren der österreichischen Schulen für Tourismus
- Margot Maaß, Leiterin Akademien der ÖHV
- Konrad Scheiber, Geschäftsführer Quality Austria - Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH
- Mag. Barbara Schenk, Vorstandsvorsitzende Hogast Einkaufsgenossenschaft f.d. Hotel- und Gastgewerbe reg.Gen.m.b.H.
- KommR Johann Schenner, Bundespartenobmann Tourismus und Freizeitwirtschaft, WKO
- Mag. Elisabeth Udolf-Strobl, SC Sektion Tourismus und Historische Objekte im BMWFJ und Juryvorsitzende

Die Entscheidungen der Jury sind endgültig und unterliegen nicht dem Rechtsweg.

## Einreichung

Die Einreichung erfolgt mit dem bei der Geschäftsstelle erhältlichen und vollständig auszufüllenden Einreichbogen, welcher auch online unter <http://www.bmwfj.gv.at/Ministerium/Staatspreise/Tourismus> verfügbar ist.

Zusätzlich zu diesen (verbindlich auszufüllenden) Angaben sind dem Einreichbogen die angeführten Unterlagen beizufügen, welche eine detailliertere Beschreibung des Projektes zu umfassen haben.

Einreichungen, die den Teilnahmebedingungen nicht entsprechen bzw. unvollständig sind, werden von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Einreichungen müssen bis **26. Mai 2011** bei der Geschäftsstelle abgegeben werden bzw. per Post eingelangt sein (Datum des Poststempels).

## Staatspreise

Die Staatspreisträger erhalten eine vom Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend unterzeichnete Urkunde, eine Trophäe sowie das "Staatspreis-Kennzeichen", welches in unveränderter Form für Werbezwecke verwendet werden kann.

## Nominierungen

Neben dem Staatspreis können in jeder Kategorie bis zu drei Einreichungen mit einer Nominierung für den Staatspreis Tourismus ausgezeichnet werden. Die Nominierten erhalten je eine vom Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend unterzeichnete Urkunde.

## Präsentation und Preisverleihung

Die öffentliche Präsentation der Siegerprojekte und die feierliche Überreichung der Preise erfolgen im Rahmen einer Festveranstaltung im September 2011. Außerdem werden die Projekte in einer Staatspreisbroschüre vorgestellt.

## Sonstige Wettbewerbsbedingungen

Die Teilnehmer verpflichten sich zur Überlassung der Unterlagen zum Zweck der Präsentation und ggf. zur Nachreichung weiterer Unterlagen, die zu einer Bewertung notwendig sind.

Projektunterlagen können ohne gesonderte Zustimmung der Teilnehmer veröffentlicht werden. Zudem stellen diese die Rechte am abgegebenen Bildmaterial zum Zwecke der Publikation im Rahmen des Wettbewerbs sicher (z.B. für Pressearbeit, Wettbewerbsbroschüre etc.).

## Geschäftsstelle und Einreichadresse

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend  
Abteilung III/3, Tourismus-Servicestelle  
1010 Wien, Stubenring 1  
Tel.: 01-71100 DW 5597  
Fax: 01-71100 DW 2387  
E-Mail: [tourismus@bmwfj.gv.at](mailto:tourismus@bmwfj.gv.at)

Die Bewerbungsunterlagen sind online verfügbar unter  
<http://www.bmwfj.gv.at/Ministerium/Staatspreise/Tourismus>

Die Unterlagen sind fristgerecht und vollständig einzureichen.

**Einreichschluss: 26. Mai 2011**

(Datum des Poststempels)

**hogast**  
Unser Service. Ihr Gewinn.

**KURIER**

TourismusSchulen Österreich  
**TSA**   
ustria

**WKO**   
TOURISMUS · FREIZEIT

**ÖHV**  
ÖHV Touristik Service GmbH

**WU**  
VIENNA

 **qualityaustria**  
Erfolg mit Qualität

**e|b|c**  
eva bertsch consulting  
efficient business contacts



Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend  
1011 Wien • Stubenring 1

[www.bmwfj.gv.at](http://www.bmwfj.gv.at)